

PREMIERE DER GANGSTERKOMÖDIE „TOO LONG FU“ IN BADEN BEI WIEN



© Hermann Aichwalder

Am Samstag, 21. November 2009, fand in der Halle B in Baden bei Wien die gelungene Österreich-Premiere des 30-Minütlers „Too Long Fu“ statt, bei der sich mehr als 1.000 Filmbegeisterte vom aktuellen Regiewerk von Hermann Aichwalder überzeugen konnten. Die Premieregäste hatten anschließend die Möglichkeit, mit dem Regisseur und den Darstellern zu plaudern.

Kurzfilm von Hermann Aichwalder in der Großen Veranstaltungshalle Baden präsentiert

Gute Gangster mit Akzent

Baden/Wien. Der Gangsterboss Big Ossi schickt seinen Handlanger (den Blondnen) und seinen Neffen Kurt, der neu ist im Business, los, um Rico, der mit einer Tasche Koks die Seiten gewechselt hat, zurückzuholen – ein einfacher Auftrag, wären da nicht noch eine schwer bewaffnete Girlieband namens Recalde Sisters, eine unbekannte chinesische Killerin sowie ein betrunkenen Tierarzt. Das Vorhaben entpuppt sich als schwieriger als geplant ...

Im Sommer 2009 wurde der Kurzfilm gedreht – eine Low Budget-Produktion von Hermann Aichwalder, der mit großem Aufwand einen großen Stil entwickelt; Andreas Stiedl von der AS Media Vision Austria machte die Nachbearbeitung. Der Kurzfilm mit Thomas Nash, Christoph Pengl, Miriam Hie u.v.a. dauert 30 Minuten und wurde bei der Premiere nach drei Werbefilmen und dem Kurzfilm „Peterchen und der Wolf“ von Hermann Aichwalder als „Warm-up“ gezeigt; er fand schließlich bei mehr als 1.000 Kinobegeisterten in der Großen Veranstaltungshalle Baden regen Zuspruch. So richtig heiß her ging es allerdings ab 21:30, als beim „Director's Club“ die Kinobestuhlung dem Dancefloor weichen musste. DJ Mike Nufam legte den Soundteppich für die Gogo-Show der „Recalde Sisters“.

Jetzt soll das Movie des Badener Filmemachers zu diversen Festivals reisen ...

www.directors-club.at
www.eventworldbaden.at
www.toolongfu.at



„Too Long Fu“ ist eine flotte und schräge Gangsterkomödie von internationalem Charakter mit österreichischem Akzent.

© Sony Music; EPA/Hannibal Hanschke; tetro.com; www.hangovermovie.warnerbros.com; Ubisoft

Palazzo mit Austro-Pop Gerer & Musik



© Palazzo/ARA-OTS/Schedl

(Vli.n.re.) Leon Kaufmann (Comedy, Deutschland), Reinhard Gerer und Marenka Leins (Comedy, Schweiz).

Wien. Wie der Kartenverkauf bereits vor der Premiere zeigte, warteten die Wiener Gäste offenbar bereits sehnsüchtig auf die Rückkehr von „Europas erfolgreichstem Gourmet-Theater“, denn heuer ist die Nachfrage größer als in beiden Vorjahren. Trotz Krise ...

Jedoch muss sich auch Palazzo der „neuen Realität“ stellen und begegnet dieser mit Qualität: Der Spiegelpalast mit seinen 450 Sitzplätzen wird nur mit 362 Plätzen bestuhlt, um den Komfort der Gäste zu erhöhen.

Das Menü von Reinhard Gerer verzichtet in diesem Jahr auf Hummer, Kaviar und Gänseleber. Gerer widmet sich ganz der Reise von Istanbul nach Wien und ist darauf bedacht, dass die Gäste nicht hungrig nach Hause gehen. Auch auf der Getränkekarte finden sich in diesem Jahr ausgewählte Weine zu einem niedrigen Preis, womit man dem Gast seine Flexibilität zurückgeben möchte.

Außerdem wird auch Ohrenschmaus serviert: Einmal im Monat veranstaltet Palazzo Wien in seinem Spiegelzelt Konzerte mit österreichischen Künstlern.

Das Palazzo zeigt sich glücklich, ausgewählten Künstlern mit diesen Konzertabenden im nostalgischen Ambiente des Spiegelpalasts eine Bühne zu bieten, die der Qualität ihrer Musik und ihrer gefühlvollen Darbietung entspricht. Im Rahmen des Palazzo Musikpalast wird am 7. Dezember 2009 Wolfgang Ambros Pur!“ zu sehen sein, gefolgt von Birgit Denk „Es is guad“ am 19. Jänner 2010 und Ernst Molden mit Willi Resetarits am 9. Februar 2010.

www.palazzo.org

Best of the Month

Neue CDs, feine Konzerte, spannende Filme, kultige DVDs und heiße Games: Tipps für Dezember & Jänner

CD



R. Kelly: Untitled (Sony)
 Jazzy Pha, Lil Ronnie oder Infinity sind nur einige Produzenten, die R. Kelly bei seinem neuen Album zur Seite standen. Kelly verkaufte bislang weltweit rund 34 Mio. Platten und steuerte mit dem Song „I Believe“ so etwas wie den Soundtrack zu Barack Obamas Wahlerfolg bei. CD erhältlich ab 4.12.

Adam Green: Minor Love (Rough Trade/Beggars Group)
 Auf seinem bereits sechsten Album spielt Green fast alle Instrumente selbst – angeblich, weil er wegen seiner Sozialphobie Menschen nicht mehr erträgt. Egal, der Sound ist anders, aber gut, und im Feber gastiert er mit seiner Minor-Love-Tour in Wien. CD erhältlich ab 8.1.

Vilde Frang: Violinkonzerte (EMI)
 Vilde Frang, 1986 in Oslo geboren, debütierte im Alter von zehn Jahren mit dem norwegischen Rundfunkorchester und geigte ein Jahr später mit den Osloer Philharmonikern. Mit dem WDR Sinfonieorchester unter Thomas Søndergård nahm sie nun das Violinkonzert von Sibelius und Prokofieff auf. CD erhältlich ab 15.1.

KONZERT

Paradise Lost
 Die Meister des Death Metal geben sich die Ehre: Die Headliner-Europatour für ihr neues Album „Faith Divides Us – Death Unites Us“ führt die britische Band auch nach Österreich. 6.12. 20 Uhr, Arena, 1030 Wien. Ticketpreis: 25 €.

Silbermond & Gäste



Silbermond wurden von MTV heuer als „Best German Act“ ausgezeichnet. Das Konzert im Mai im Wiener Gasometer war restlos ausverkauft, nun gibts drei weitere Österreich-Gigs. Termine: 6.12. Hohenems, Eventcenter; 8.12. Wien, Gasometer; 9.12. Graz, Lishalle. Ticketpreis: ca. 30 €.

Christmas in Vienna
 Von mehr als 30 TV-Stationen aufgezeichnet und weltweit ausgestrahlt: Der traditionelle Klassik-Event der Weihnachtszeit gilt neben dem Neujahrskonzert als einer der Höhepunkte des Wiener Kultur- und Gesellschaftslebens. Termine: 19. & 20.12. 19:30 Uhr, 1030 Wien, Konzerthaus, Ticketpreis: 67,80-133,80 €.

KINO

Zweiohrküken (D 2009, Warner)
 Für das Sequel zum Erfolgsfilm „Kleinohrhasen“ stand Til Schweiger wieder als Regisseur hinter und als Hauptdarsteller vor der Kamera. nachdem sich Ludo (Schweiger) und Anna (Nora Tschirner) in Teil 1 zusammengerauft haben, leben die beiden nun gemeinsam und kämpfen sich durch den Beziehungsaltag. Kinostart: 4.12.

Tetro (Arg, I, E, 2009/Stadtkino)
 Regie-Legende Francis Ford Coppola bringt eine spannungsgeladene Vater-Sohn-Beziehung auf die Leinwand. Den übermächtigen Vater spielt Klaus Maria Brandauer, den verzweifelt Sohn ein glänzender Vincent Gallo. Kinostart: 18.12.

Looking for Eric (GB 2009/filmclad)
 Hervorragende Sozialkomödie vom Spartenmeister Ken Loach: Desorientiertem Briefträger erscheint sein großes Vorbild, der Ex-Fußballstar Eric Cantona (spielt sich selbst), und schon lösen sich alle Probleme fast von selbst. Kinostart: 8.1.

DVD

Hangover (USA 2009, Warner)
 Überraschungserfolg von Regisseur Todd Phillips im vergangenen Frühling. Doug feiert in Las Vegas mit seinen besten Freunden Junggesellenabschied, die Party gerät zum absoluten Chaos und der Bräutigam geht verloren. Ab 4.12. erhältlich. Spieldauer: 96 Min., Dolby 5.1, 16:9.

Heroes, Season 3.1 (USA 2008, Universal)
 Sylar befreit 12 Superschurken aus dem Gefängnis, eine weitere Sonnenfinsternis mit furchtbaren Folgen und das Ende der Menschheit scheinen endgültig gekommen. Teil 3 der Kultserie mit Comic-Appeal. Ab 7.1. erhältlich. Spieldauer: k.A., 5 Discs, Dolby 5.1, 16:9.

Kick It – Zwei wie Feuer und Eis (Mex 2008, Universum)
 Durchgeknallte Fußballkomödie aus Mexiko mit Gael García Bernal und Diego Luna, produziert von den Star-Regisseuren Alejandro González Iñárritu (Amores Perros, Babel) und Guillermo del Toro (Hellboy). Ab 8.1. erhältlich. Spieldauer: 98 Min., Dolby 5.1, 16:9.

GAME

Game Party 3 (Warner Interactive)
 Das perfekte Partyspiel für die innovative und einfach zu steuernde Wii-Konsole von Nintendo. Mit 8 neuen Spielen wie Billard oder Minigolf. Für die insgesamt 19 sportlichen Partyspiele lassen sich Turniere für bis zu 16 Personen ausrichten, die nicht nur Kids bestens unterhalten. Für Wii. Release: 4.12.

James Camerons Avatar (Ubisoft)
 Das offizielle Game zum Blockbuster! Der Spieler wird zum Na'vi-Jäger und seine vordringliche Aufgabe ist es, den Planeten Pandora vor der Bedrohung durch die ausbeuterische RDA Corporation zu retten. Für PS3, PSP, Wii, Xbox 360. Release: 4.12.

Mass Effect 2 (Electronic Arts)
 Wieder muss sich Commander Shepard auf eine lebensgefährliche Mission begeben: An der Peripherie des erforschten Universums werden ganze Kolonien von Menschen entführt. Für PC, Xbox 360. Release: 28.1.